

SANCO® Hausinstallationsrohre aus Kupfer

Ab sofort mit Endstopfen!



Produkt/Handelsname

SANCO®-Installationsrohre bestehen aus hochwertigem Kupfer mit einem Reinheitsgrad von mindestens 99,9 %. Sie werden nach einem patentierten Verfahren hergestellt, das die Rohre extrem haltbar und langlebig macht. Die Kupferrohre der Festigkeiten weich, halbhart und hart können universell in allen Bereichen der Hausinstallation eingesetzt werden. Sie sind gasdicht, sauerstoffdiffusionsdicht und UV-beständig.

Anwendung

Trinkwasser • Heizung • Gas • Flüssiggas • Öl • Regenwasser • Solar

Verbindungstechnik

Weichlöten • Hartlöten • Pressen • Schweißen • Klemmen • Stecken

Werkstoff

- CU-DHP sauerstofffreies mit Phosphor desoxidiertes Kupfer
- Mindestens 99,90 % Kupfer und zwischen 0,015 % und 0,040 % Phosphor

Werkstoffnummer

- CW024A

Technische Lieferbedingungen

- nach ÖNORM EN 1057

Weitere Produktnormen/Zulassungen

- ÖVGW
- G. 2.871

Ab sofort sind alle SANCO® Markenkupferrohre mit ÖVGW Zeichen in Stangen mit Endstopfen versehen - für Sie ein weiteres Plus in Sachen Hygiene und Sicherheit. SANCO® Ringrohre erhalten Sie wie gewohnt perfekt und sicher in Folie verpackt.

Technische Daten

Außen-Ø x Wanddicke d x s [mm]	Gewicht [kg/m]	Zulässiger Betriebsdruck* bis 100°C [bar]	Wasserinhalt [l/m]	Ringe (R220)		Stangen (R250)		Stangen (R290)	
				Weich 25 m	Weich 50 m	Halbhart 5 m	Hart 5 m		
6 x 1,0	0,140	200	0,013		■			■	
8 x 1,0	0,196	143	0,028		■			■	
10 x 1,0	0,252	111	0,050		■			■	
12 x 1,0	0,308	91	0,079		■	■			
15 x 1,0	0,391	71	0,133		■	■			
18 x 1,0	0,475	59	0,201	■	■	■			
22 x 1,0	0,587	48	0,314	■	■	■			
28 x 1,5	1,111	57	2,040			■			
35 x 1,5	1,405	45	0,804					■	
42 x 1,5	1,699	37	1,195					■	
54 x 2,0	2,908	38	1,963					■	
64 x 2,0	3,467	32	2,827					■	
76,1 x 2,0	4,144	27	4,083					■	
88,9 x 2,0	4,859	23	5,661					■	
108 x 2,5	7,374	24	8,332					■	

* Der max. zul. Betriebsdruck wurde auf Basis weicher Kupferrohre mit $R_m = 200 \text{ N/mm}^2$ und einem Sicherheitsbeiwert von 4 bei einer Betriebstemperatur von 100 °C berechnet. Der zulässige Betriebsdruck bezieht sich auf das Kupferrohr, nicht auf die Verbindungsstelle.



KME Germany GmbH & Co. KG _ Haustechnik

Postfach 33 20 _ 49023 Osnabrück _ Klosterstraße 29 _ 49074 OSNABRÜCK _ DEUTSCHLAND

Fon +49 (0)5 41/321-4329 _ Fax +49 (0)5 41/321-82010 _ info-rohre@kme.com _ www.kme.com

SANCO® Hausinstallationsrohre aus Kupfer

Ab sofort mit Endstopfen!



Betriebstemperaturen und Betriebsdrücke

Die zulässigen Betriebsdrücke von Kupferrohrleitungen ändern sich in Abhängigkeit von der Betriebstemperatur, sind aber in erster Linie abhängig von der Verbindungsart.

Die in Hausinstallationen zu erwartenden Temperaturen sind praktisch ohne Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften der Kupferrohre. Die Betriebstemperatur darf bei Kupferrohren und -fittings aus Cu-DHP 250 °C nicht überschreiten. Bei Temperaturen über 100 °C ist die notwendige Festigkeit rechnerisch nachzuweisen.

Tabelle: Zulässige Betriebsdrücke für Kupferrohrleitungen in Abhängigkeit von Betriebstemperatur und Lötverfahren bei Verwendung von Fittings nach ÖNORM EN 1254-1.

Lötverfahren	Betriebs- temperatur max °C	Betriebsüberdruck für Außendurchmesser bar		
		6-28 mm	35-54mm	64-108 mm
Weichlöten Hartlöten	30	25	25	16
	65	25	16	16
	110	16	10	10

ÖVGW-geprüfte Pressfittings können in Trinkwasser- und Heizungssystemen bis 110 °C und 16 bar sowie in Gasinstallationen eingesetzt werden. Für Gasinstallationen bis PN 5 sind Pressverbinder gemäß ÖVGW Richtlinie G1 und G2 besonders gekennzeichnet. Für die Anwendung bei höheren Betriebsdrücken und höheren Betriebstemperaturen oder bei industrieller Anwendung sind Hinweise vom Fitting- und Lothersteller einzuholen.

Biegeverhalten

Wichtig ist, dass die Bogen frei von Rissen, Falten und Knicken sind.

Stangenrohre:

Kupferrohre in gestreckten Längen im Festigkeitszustand R290 (hart) können bis zur Abmessung 18 mm unter Einhaltung des Mindestbiegeradius mit geeigneten Werkzeugen gebogen werden. Kupferrohre in Stangen im Festigkeitszustand R250 (halbhart) sind bis zur Abmessung 28 mm einschließlich biegsam.

Ringrohre:

Kupferrohre in Ringen im Festigkeitszustand R220 (weich) können mit und ohne Werkzeug gebogen werden. Der Biegeradius beim Biegen ohne Werkzeug liegt beim 6- bis 8fachen des Rohraußendurchmessers. Bei kleineren Biegeradien können Biegewerkzeuge eingesetzt werden.

Rohraußen- durchmesser	Radius der neutralen Achse in mm	
	Hart R290	Halbhart R250
8	35	35
10	40	40
12	45	45
15	55	55
18	70	70
22	-	77
28	-	114



Kennzeichnung

KME	Das Rohr ist hergestellt von KME Germany GmbH & Co. KG
15 x 1	Außendurchmesser x Wanddicke in mm
ÖNORM EN 1057	Das Rohr entspricht EN 1057
	W.1.174 ÖVGW
Deutschland	Herstellerland



KME Germany GmbH & Co. KG _ Haustechnik
 Postfach 33 20 _ 49023 Osnabrück _ Klosterstraße 29 _ 49074 OSNABRÜCK _ DEUTSCHLAND
 Fon +49 (0)5 41/321-4329 _ Fax +49 (0)5 41/321-82010 _ info-rohre@kme.com _ www.kme.com